

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 79 (1972)

Heft: 8

Rubrik: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur

Chemiefasern — Im Rowohlt Taschenbuch-Verlag ist kürzlich ein Buch unter dem Titel «Chemiefasern» erschienen, das in Zusammenarbeit mit der Internationalen Chemiefaservereinigung (CIRFS) erstellt wurde. Der 159 Seiten starke Band führt den Leser in allgemeinverständlicher Form in das Wunderreich der Moleküle. Fliessend und lebendig geschrieben, liest sich die Geschichte der Chemiefasern fast so spannend wie ein Roman.

Das Taschenbuch ist in begrenzter Auflage lieferbar. Interessenten erhalten es auf Anfrage kostenlos in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch von *Enka Glanzstoff*, Abt. Öffentlichkeitsarbeit, Wuppertal 1, (BRD).

Die Bestimmung von Verkaufsbezirken — Hans-Christian Lindner — 130 Seiten, Leinen, DM 26.— — C. E. Poeschel Verlag, Stuttgart 1970.

Aufgabe der Mitarbeiter im Verkaufsaussendienst ist das Verkaufen bestimmter Leistungen an bestimmte Abnehmer in bestimmten geographischen Arealen. Diese Areale sind die Verkaufsbezirke, die durch Flächenausdehnung und Grenzverlauf determiniert sind. Die Bedeutung der exakten Bestimmung der Verkaufsbezirke für die Unternehmung liegt in der Abgrenzung der Verantwortlichkeiten, der Sicherung einer systematischen und stetigen Marktbearbeitung, der Vertiefung der Kundenbeziehungen und Erleichterung der Konkurrentenabwehr, in der Schaffung einer regionalen Basis für Marktforschung, Quotenfestsetzung und Aussendienstentlohnung und nicht zuletzt in der Möglichkeit einer regionalen Erfolgskontrolle und einer allgemeinen Erfolgssteigerung.

Verkaufsbezirke können unter Verfolgung sehr unterschiedlicher Prinzipien gestaltet werden. Alle Prinzipien lassen sich jedoch im Rahmen einer der grundlegenden Gestaltungsideen verwirklichen: der Gestaltung nach Potentialen und der Gestaltung nach Arbeitslast. Das *Potentialverfahren* ist dadurch gekennzeichnet, dass das Gesamtpotential der Unternehmung unter regionalen Aspekten aufgespalten wird. Beim *Arbeitslastverfahren* wird die als notwendig erachtete Gesamtzahl der Besuche regional so aufgegliedert, dass jeder Bezirk eine bestimmte Besuchszahl pro Geschäftsjahr repräsentiert und dabei jedem Verkäufer die gleiche Arbeitslast aufgebürdet wird.

Bei den Bestimmungsfaktoren für die Festlegung der Bezirksgrösse werden die einseitig marktbezogenen Faktoren (Potentiale, Kaufkraft, Besuchspartner), die zweiseitig markt- und unternehmensbezogenen Faktoren (Absatzweg, Verkehrsmittel, Anzahl der Kontakttage, Besuchskapazität des Verkäufers) und die einseitig unternehmensbedingten Bestimmungsfaktoren (Intensität der Marktbearbeitung, Besuchshäufigkeit, Periodizität der Besuche) unterschieden, deren Gewicht im speziellen Fall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen kann. Bei den Grundlagen für die Festlegung der *Bezirksgrenzen* werden die Eignung politischer und wirtschaftlicher Raumeinheiten als Basisräume und die Möglichkeiten der Festlegung linienhafter Bezirksgrenzen untersucht.



Verein ehemaliger
Textildachschüler Zürich
und Angehöriger
der Textilindustrie

VeT-Party 1972

Der Vorstand freut sich, seine Mitglieder, Gönner und Freunde zu unserer traditionellen VeT-Party im Landgasthof Wallberg in Volketswil, herzlich einzuladen.

In gemütlich-ungezwungener Atmosphäre bieten wir Ihnen ein kulinarisches und musikalisches Erlebnis, garniert mit Überraschungen.

Programm

Ort

Landgasthof Wallberg, Volketswil

Datum

Samstag, 16. September 1972

Zeit

19.00 Uhr — Plausch beim Apéro

19.45 Uhr — Schlemmerbuffet à discretion

Anschliessend Tanz und Unterhaltung mit dem Orchester Dolf Schmidig und dem Conférencier und (De) compositeur Stefan Maissen.

Eintritt

Paarkarte Fr. 60.—, Einzelkarte Fr. 35.—

(Im Preis inbegriffen sind Apéro und trockenes Gedeck)

VeT-Mitglieder erhalten noch eine persönliche Einladung. Mitglieder unserer befreundeten Organisationen sind ebenfalls herzlich eingeladen und sind gebeten, sich schriftlich an folgende Adresse anzumelden:

Herr X. Brügger, Präsident VeT, Badenerstr. 2, 8004 Zürich

Unterrichtskurse 1972/73

1. Uebungsseminar Netzplantechnik II

Kursleitung: Herr Ch. Ernst, Unternehmensberater, Leiter des Instituts für angewandte Betriebswirtschaft und Organisation, Basel/Zürich

Kursort: Vortragsraum Büro Furrer, Hardturmstrasse 76, Zürich

Kurstag: Dienstag, den 24. Oktober 1972
9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Programm:

- Kurzrepetition der Grundsätze und Symbolik der Netzplantechnik
- Bildung von Arbeitsgruppen mit 4—6 Teilnehmern: Erarbeitung eines Netzplanes mittleren Schwierigkeitsgrades «Erneuerung einer Produktionsanlage»
- Besprechung und Vergleich der Gruppenlösungen
- Anpassung des Netzplanes an neue Situationen
- Interpretation von Netzplänen in ereignisbezogener Darstellung
- Erstellung einer Kostenanalyse anhand von Netzplänen
- Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 100.—
Nichtmitglieder Fr. 150.—
Im Kursgeld sind die Kursunterlagen inbegriffen

Anmeldeschluss: 6. Oktober 1972
Teilnehmerzahl beschränkt!

2. Aktuelle Fragen der Weberei

Kursleitung: Herr Oberbaurat G. Scholze, Dipl.-Ing., Reutlingen (BRD)

Kursort: Hotel-Restaurant «Erlbacherhof», Erlenbach ZH

Kurstag: Samstag, den 18. November 1972
9.00 bis 16.00 Uhr

Programm:

1. Probleme bei der Verarbeitung von Chemiefasern in der Weberei
 - Elektrostatische Aufladung, Auswirkung, Vermeidung, Reibungsprobleme-Sinterkeramikstifte
 - Fadenspannungsprobleme, Ermittlung der zulässigen Verarbeitungs- spannung, Kraft-Dehnungsdiagramm
 - Fadenspannung beim Schär- und Zettelprozess, Kringelbildung beim Herstellen von Ketten, Vermeidung derselben durch Hilfsvorrichtungen, Wahl geeigneter Bremsen
 - Schlichterei, Anwendung der kombinierten Trocknung
2. Webmaschinenprobleme
 - Fadenspannung beim Abzug von X-Spulen
 - Garnkörperaufmachungen (X-Spule) für schützenlose Webmaschinen
 - Schussfadenspeichervorrichtungen für Webmaschinen

Kursgeld: * Vereinmitglieder Fr. 50.—
Nichtmitglieder Fr. 80.—
Im Kursgeld sind die Kursunterlagen inbegriffen

Anmeldeschluss: 1. November 1972

3. Aufsichtsführung und Kontrolle als Führungsinstrument

Kursleitung: Herr Dr. H. Bertschinger, Betriebsberater, Fehraltorf ZH

Kursort: Textilhochschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kurstag: Samstag, den 25. November 1972
8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Programm:

- Sinn und Ziel der Aufsichtsführung im Unterschied zur Kontrolle
- Die 3 Hauptrichtungen systematischer Ueberwachungstätigkeit, u. a. auch Schwerpunktmethode
- Müssen delegierte Aufgaben noch überwacht werden?
- Der Zusammenhang mit Information
- Anerkennung und Kritik als entscheidende Impulsgeber der Aufsichtsführung
- Wie zur Selbstkontrolle anleiten?

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 50.—
Nichtmitglieder Fr. 80.—
Teilnehmerzahl beschränkt!

Anmeldeschluss: 7. November 1972

4. Gewebebindungen sowie Analyse und Aufbau einfacher Gewebe

Kursleitung: Herr R. Deuber, Stäfa ZH

Kursort: Textilhochschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kursdauer: 9 ganze Samstage, je von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.15 bis 16.15 Uhr

Kurstage: Samstag, den 2., 9. und 16. Dezember 1972, 6., 13. und 20. Januar 1973, 3., 10. und 17. Februar 1973

Programm: Einzugslehre, Grundbindungen, Ableitungen von den Grundbindungen, Analyse von Stoffmustern, Ermittlung des Materials und Gewichts Berechnung

Kursgeld: Fr. 180.—
Im Kursgeld ist alles Material inbegriffen

Anmeldeschluss: 15. November 1972

5. Lärmbekämpfung in der Textilindustrie (Lärmschutz)

Kursleitung: Herr Schmuckli, Experte bei der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt SUVA, Abteilung Unfallverhütung, Luzern

Kursort: Textilhochschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kurstag: Mittwoch, den 6. Dezember 1972
14.30 bis ca. 17.00 Uhr

Programm:

- Grundbegriffe der Akustik
- Rechtliche Grundlagen
- Lärmerfassung und Messwertdarstellungen
- Das menschliche Hörvermögen
- Lärmbeurteilung (Lärmgrenzwerte)

- Die Lärmverhältnisse in der Textilind.
- Technische Lärmbekämpfung
- Individueller Lärmschutz
- Tonbildschau «Lärm»
- Diskussion

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.—
Nichtmitglieder Fr. 40.—

Anmeldeschluss: 18. November 1972

6. Jacquardmaschinen und Chore für Hochleistungs-Webmaschinen

Kursleitung: Herr *O. Müller*, Maschinenfabrik Stäubli AG, Horgen ZH

Kursort: 1. Kurstag: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich
2. Kurstag: In einer Weberei (wird am 1. Kurstag bekanntgegeben)

Kurstage: Samstag, den 6. und 20. Jan. 1973, je von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.00 Uhr

Programm: — Aufbau der Jacquardmaschinen
— Jacquardmaschinen-Typen
— Hochleistungs-Jacquardmaschinen (Systeme Verdol, Zangs, Grosse & Schleicher)
— Aufbau der Jacquardchore
— Der elastische Niederzug und deren Auswirkung in der Weberei (Systeme Grosse, Verdol, Schnitzler & Vogel, van der Sandt und Stäubli)

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 50.—
Nichtmitglieder Fr. 80.—
Im Kursgeld sind die Kursunterlagen inbegriffen

Anmeldeschluss: 20. Dezember 1972

7. Europäische Textilkennzeichnung Heute und Morgen

Kursleitung: Herr *R. Langenagler*, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Textilkennzeichnung, Zürich

Kursort: Hotel-Restaurant «Erlibacherhof» Erlenbach ZH

Kurstag: Samstag, den 13. Januar 1973
9.00 bis 12.00 Uhr

Programm: — Aktuelle und künftige Probleme der Pflege- und Materialkennzeichnung (Referent: Herr *R. Langenagler*, Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Textilkennzeichnung)
— Wünsche und Aufgaben der Chemisch-Reiniger im Zusammenhang mit der Textilkennzeichnung (Referent: Herr *F. Häberli*, Präsident der Sartex und des Verbandes Schweiz. Kleiderfärbereien und chemischer Reinigungsanstalten, Bern)
— Aufgaben und Probleme der Waschmaschinen- (und Tumblermaschinen-)

Industrie (Referent: Herr *H. Meier*, Obmann der Waschmittelfabrikanten-TK, Firma Verzinkerei Zug AG, Zug)

— Waschmittel und Umweltschutz (Referent: Herr Prof. Dr. *P. Fink*, Direktor der EMPA — C, St. Gallen)

— Aktuelle und künftige technische Probleme auf dem Gebiet der Textilkennzeichnung (Referent: Herr Dr. *A. Lauchenaue*r, Obmann der TK der Sartex, Zürich)

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 40.—
Nichtmitglieder Fr. 60.—

Anmeldeschluss: 27. Dezember 1972

8. Orientierungskurs über die neuen Webmaschinen «Saurer 300» und Saurer-Diederichs «Versamat»

Kursleitung: Herr *M. Hofer*, Maschinenfabrik Adolph Saurer AG, Arbon

Kursort: Textilmaschinen-Abteilung der Firma Ad. Saurer AG, Arbon

Kurstage: 1. Kurstag: Freitag, den 16. Februar 1973
9.00 bis 17.00 Uhr
2. Kurstag: Samstag, den 17. Februar 1973
9.00 bis 15.30 Uhr

Programm: 1. Hochleistungs-Schützenwebmaschine «Saurer 300»
2. Greifer-Webmaschine Saurer-Diederichs «Versamat»
— Erklärung der technischen Merkmale
— Einsatzbereich und Leistung
— Instruktion und Demonstration
— Wirtschaftliche Aspekte

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 50.—
Nichtmitglieder Fr. 80.—

Anmeldeschluss: 1. Februar 1973

9. Unternehmens-Organisation

Kursleitung: Herr *Walter E. Zeller*, Unternehmensberater ASCO, Kilchberg ZH

Kursort: Kasino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, Zürich

Kurstag: Samstag, den 3. März 1973
9.00 bis 12.30 Uhr

Programm: Aufbau und Gestaltung einer funktionstüchtigen Leitungsorganisation eines Unternehmens bis auf die Meisterebene mit folgenden Komponenten:
— Erarbeitung einer Unternehmenszielsetzung
— Organisationsstruktur
— Regelung der Stellvertretung
— Funktionsdiagramme als Grundlage für die klare Zuweisung von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung an die einzelnen Leitungsinstanzen
— Stellenbeschreibungen (Pflichtenhefte)



Internationale Föderation
von Wirkerei-
und Strickerei-Fachleuten
Landessektion Schweiz

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 40.—

Nichtmitglieder Fr. 60.—

Anmeldeschluss: 15. Februar 1973

10. Anwendung des Mikroskops in der Textilindustrie

Kursleitung: Herr Prof. H. Krause, ETH Zürich
Kursort: ETH Maschinenlaboratorium, Textilinsti-
tut, Zürich, Sonneggstrasse 3

Kurstag: Freitag, den 16. März 1973
8.15 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Programm:
— Handhabung des Mikroskops
— Schnellmethoden für Querschnittther-
stellung
— Zeichnungsmethoden für die Abbil-
dung mikroskopischer Bilder
— Schmelzpunktbestimmung mit Mikro-
skop
— Verwendung der Polarisations-einrich-
tung

Es wird Hauptgewicht auf praktische
Übungen gelegt

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 50.—

Nichtmitglieder Fr. 80.—

Anmeldeschluss: 1. März 1973

Teilnehmerzahl beschränkt!

XVII. Kongress

der Internationalen Föderation von Wirkerei-
und Strickerei-Fachleuten (IFWS)

Stuttgart, 24. bis 27. September 1972

Das ausführliche Programm und Anmeldeformulare können
bezogen werden durch

IFWS, Landessektion Schweiz, Büelstrasse 30, 9630 Wattwil

1. Die Anmeldungen sind schriftlich mit der Anmeldekarte
oder mit den Angaben, wie sie auf dieser Karte verlangt
werden (Name, Vorname, Geburtsjahr, Beruf, Adresse,
Mitglied oder Nichtmitglied), und der Kursangabe an den
Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Alfred
Bollmann, Sperletweg 23, 8052 Zürich, zu richten.

2. Für jeden einzelnen Kurs ist eine separate Anmeldung
notwendig, wenn die Anmeldekarte fehlt oder nicht be-
nützt wird.

3. Anmeldekarten für die Unterrichtskurse 1972/73 können
beim Präsidenten der Unterrichtskommission bezogen
werden.

4. Die Anmeldungen sind bis spätestens zu dem für jeden
Kurs angegebenen Anmeldeschluss einzusenden.

5. Kursgeldeinzahlungen sind erst dann vorzunehmen, wenn
dem Kursteilnehmer das Kursaufgebot, der Kursausweis
und der Einzahlungsschein für den betreffenden Kurs
zugestellt wurden. Zehn Tage vor Kursbeginn wird jeder
Kursteilnehmer über die entsprechende Kursdurchfüh-
rung orientiert; gleichzeitig werden ihm auch die oben
erwähnten Unterlagen zugestellt.

6. * Als Vereinsmitglieder gelten nur solche Personen, wel-
che dem Verein ehemaliger Textilfachschüler Zürich und
Angehöriger der Textilindustrie (VeT), der Vereinigung
Schweizerischer Textilfachleute und Absolventen der
Textilfachschule Wattwil (VST), der Schweizerischen Ver-
einigung von Färbereifachleuten (SVF) oder der Inter-
nationalen Föderation von Wirkerei- und Strickereifach-
leuten Landessektion Schweiz (F) angehören.

7. Die Mitgliedschaft des Vereins ehemaliger Textilfach-
schüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie steht
allen in der Textilbranche tätigen Personen offen. An-
melde- bzw. Eintrittskarten sind beim Präsidenten der
Unterrichtskommission erhältlich.

Separatdrucke

Autoren und Leser, die sich für Separatas aus un-
serer «mittex», Schweizerische Fachschrift für die
gesamte Textilindustrie, interessieren, sind gebeten,
ihre Wünsche bis spätestens zum 25. des Erschei-
nungsmonates der Redaktion bekanntzugeben.

Ihre «mittex»-Redaktion